

## Museums and the internet (Bonn, 23–24 May 2013)

Bonn, Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland,

23.–24.05.2013

Eingabeschluss : 11.01.2013

Thilo Martini, LVR-Fachbereich Kultur

### MAI-Tagung 2013

Auch in diesem Jahr wird sich die MAI-Tagung mit neuen und innovativen Entwicklungen im Bereich internetbasierter Museumspräsentationen und -dienste beschäftigen und aktuelle Informationen und Sachstandsberichte über museale Internetprojekte aus dem In- und Ausland vorstellen. Anhand von Fachvorträgen und Praxisbeispielen soll veranschaulicht werden, welche Möglichkeiten Museen haben, auf bestehender Medienkompetenz und -ausstattung aufzusetzen, um kulturelle Inhalte via Internet an ihr Publikum zu vermitteln oder untereinander zu kommunizieren und kooperieren.

### TERMIN

Do. 23. / Fr. 24. Mai 2013

### TAGUNGsort

Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland

Museumsmeile Bonn

Friedrich-Ebert-Allee 4

53113 Bonn

[www.bundeskunsthalle.de](http://www.bundeskunsthalle.de)

### TEILNEHMERZAHL

Tagung: max. 80 Personen

Workshops: je max. 20 Personen

Mögliche Schwerpunkte 2013 könnten sein:

Location Based Services und Game Based Learning für Museen und andere Kulturerbeinstitutionen;

Digitales Video als Medium im Online-Einsatz für Museen, Archive, Bibliotheken etc.;

Länderschwerpunkt "NIEDERLANDE": Was tut sich im Onlinebereich in den Kulturinstitutionen in den Niederlanden?

### THEMEN

Weitere wünschenswerte Themenbereiche für die MAI-Tagung 2013 sind:

Neue Projekte, Initiativen, Forschungsansätze und Internetpräsenzen (von z.B. Museen, Archiven, Bibliotheken, Universitäten, Fachhochschulen)

Digitale Sammlungsrepräsentationen online (z.B. Datenbanken, Content-Management-Systeme, Guided Tours)

Strategien zum Suchen und Gefunden werden im Internet (z.B. Portale, Suchmaschinen, Suchstrategien)

Projekte an der Schnittstelle Museen und Schule (z.B. Initiativen, Partnerschaften)

Applikationen und Projekte zur medial-musealen Vermittlungsarbeit (Museumspädagogik, eLearning, Blended-Learning)

Umsetzungen von barrierefreiem Internet im kulturellen Bereich (z.B. Projekte, Tools, Qualitätsmanagement)

Online-Marketing- und Kommunikationsmöglichkeiten (z.B. RSS, Newsletter, Banner-Werbung)

Neue technische und konzeptionelle Umsetzungen im Bereich "Web 2.0" und SocialMedia / Kollaborative und kollektive Anwendungen (z.B. Facebook, Google+, Wikis, Blogs, Social-Bookmarks, Tagging, MashUps)

Vermarktungsstrategien für Museen (z.B. Online-Shops, Ticketing, eCommerce)

Mobile-Computing und Mobile-Phones und deren Einsatz im musealen/kulturellen Sektor (z.B. Apps, Multimedia- und Audio-Guides, PDA, Handy-Führungen, georeferenzierte Angebote, Augmented Reality, Downloads)

Screen-Design und Usability für kulturelle WebSites (z.B. Studien, Best-Practice)

Serious-Games, Online-Broadcasting, Online-Publishing (z.B. Theorien, praktische Beispiele)

#### FORMATE

Die Einreichungen können sich auf Vorträge, Kurzvorträge, ShortCuts und Workshops beziehen.

Die Vorträge sollten 30 Minuten nicht überschreiten (plus 15 min Diskussion).

Die Kurzvorträge sollten 20 Minuten nicht überschreiten (plus 10 min Diskussion).

Darüber hinaus sind auch kürzere Beiträge in Form von Fallbeispielen (ShortCuts) möglich (10-15 min, ohne Diskussion).

Die Workshops haben eine Dauer von 3 bis 4 Stunden und finden üblicherweise am Nachmittag des zweiten Veranstaltungstages statt.

#### ABSTRACTS

Senden Sie bitte einen Abstract im Umfang von etwa einer DIN A4-Seite und weitere Informatio-

nen zu Ihrem Themenbeitrag (sowie zusätzlich die vollständigen Adressdaten und einige biographische Angaben) an folgende e-Mail-Adresse:

<mailto:mai-tagung@lvr.de>

Die Referentinnen und Referenten werden gebeten, im Nachgang der Veranstaltung ein (Kurz-) Manuskript oder eine aufbereitete Präsentationsunterlage zur Verfügung zu stellen, welches als downloadbare PDF-Datei auf die Internetseite der Tagung eingestellt wird.

#### TERMINE

Einreichungen werden bis zum 11. Januar 2013 entgegengenommen .

Mitteilung über die Aufnahme der Einreichungen erfolgt bis spätestens Ende März 2013.

#### KONTAKT

Thilo Martini

Landschaftsverband Rheinland

LVR-Fachbereich Kultur

Ottoplatz 2, 50679 Köln

Tel.: +49 (0)221 / 809 - 21 43

Fax: +49 (0)221 / 82 84 - 19 25

<mailto:mai-tagung@lvr.de>

#### WEITERE INFORMATIONEN

Weitere Informationen zur Tagung werden kontinuierlich im Internet bereitgestellt.

Eine Dokumentation der vorausgegangenen Tagungen finden Sie ebenfalls unter:

[www.mai-tagung.de](http://www.mai-tagung.de)

#### NEWSLETTER

Wenn Sie jederzeit aktuell über die Tagung informiert sein möchten, können Sie sich auch für den Newsletter der MAI-Tagung - das sog. "MAI-Ling" - anmelden.

Diese Anmeldung finden Sie unter: [www.mai-tagung.de/MAI-Ling](http://www.mai-tagung.de/MAI-Ling)

#### VERANSTALTER

Das LVR-Archivberatungs- und Fortbildungszentrum Brauweiler veranstaltet gemeinsam mit dem LVR-Fachbereich Kultur und in Zusammenarbeit mit wechselnden Partnern sowie an wechselnden Orten alljährlich im Mai eine Fachtagung zum Themengebiet "Museen und Internet". Kooperationspartner der MAI-Tagung 2013 ist die Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland.

#### ZIELE

Ziel der Veranstaltungsreihe ist es, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit den für die Museen maßgebenden Entwicklungen des WWW bekannt zu machen, ihnen Impulse und Orientierung für die eigene Arbeit zu geben und sie zur Mitgestaltung neuer Strukturen zu ermutigen.

Wichtige thematische Aspekte sind dabei die besonderen Präsentations-, Werbe-, Marketing- und Kommunikationsmöglichkeiten des Internets.

Die Tagung versteht sich darüber hinaus auch ausdrücklich als ein Gesprächs-, Austausch- und Kontaktforum.

## ADRESSATEN

Angesprochen sind alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Museen, Ausstellungshäusern und anderen Kulturdienstleistern und -administrationen sowie Archiven, Bibliotheken und Universitäten, die im Rahmen ihrer Tätigkeit bereits praktische Erfahrungen mit Internet-Auftritt und -Präsenz gewonnen haben und das Medium auch weiterhin gezielt und nutzbringend einsetzen wollen oder als Web-Master oder Redakteur für den Internetauftritt oder die Online-Kommunikation der jeweiligen Institution verantwortlich zeichnen.

### Quellennachweis:

CFP: Museums and the internet (Bonn, 23-24 May 2013). In: ArtHist.net, 23.11.2012. Letzter Zugriff 16.12.2025. <<https://arthist.net/archive/4222>>.